



Der Ministerialbeauftragte für die Gymnasien in Schwaben, Hallstr. 10, 86150 Augsburg

An
die Schulleitungen der Gymnasien
im Regierungsbezirk Schwaben

-per OWA-

Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
Bo/Kr – 1937

Augsburg 16.11.2023

Einladung zum Studienforum Jüdische Geschichte 2024 für begabte und sehr leistungsfähige Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 11

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die Akademie für Politische Bildung in Tutzing veranstaltet in Kooperation mit der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) das dreitägige Studienforum Jüdische Geschichte 2024 zum Thema „Das ‘Wir’ und das ‘Ich’: Nationen und Minderheiten im 19. und 20. Jahrhundert“. Im Rahmen der Begabtenförderung soll ausgewählten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 11 aus dem Bezirk Schwaben (sowie München, Oberbayern-Ost und Oberbayern-West) die Möglichkeit geboten werden, an dieser **Veranstaltung vom 18. bis 20. März 2024** teilzunehmen.

Während des dreitägigen Studienforums geht es in Vorträgen, Workshops und Gesprächen um das komplexe Spannungsverhältnis zwischen Nationen und Minderheiten. Zunächst wird die „Erfindung“ der Nation hinterfragt und diese Frage anhand der gesellschaftlichen Position von Jüdinnen und Juden im 19. Jahrhundert konkretisiert. Es folgt eine Analyse des Elsass als Fallstudie für die Beziehung zwischen Minderheiten und Nationen im 20. Jahrhundert und eine Diskussion über die Neudefinition von Minderheiten und Mehrheit in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg. Zuletzt soll auch ein Blick auf den Staat Israel und seine dortigen Beziehungen zwischen Mehrheit und Minderheiten geworfen werden.

Dem Anhang können Sie einen vorläufigen Programmentwurf zur Veranstaltung entnehmen. Das ausführliche Tagungsprogramm wird zeitnah veröffentlicht.

Die Veranstaltung findet vor Ort in Präsenz in der Akademie für Politische Bildung Tutzing statt. Sie richtet sich an besonders interessierte und engagierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 aus Schwaben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich in der Akademie für Politische Bildung Tutzing (Starnberger See). Eine Fahrtkostenerstattung kann leider nicht zugesagt werden. Beim Studienforum handelt es sich um eine Schulveranstaltung, daher besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Unfallversicherungsschutz.

Eingeladen werden ca. 13 Schülerinnen und Schüler aus dem Bezirk Schwaben, die zum Zeitpunkt des Studienforums die Jahrgangsstufe 11 besuchen. Jede Schule kann maximal **eine** Schülerin **oder** **einen** Schüler für das Seminar vorschlagen. Eine Fehlanzeige ist nicht notwendig.

Folgende Kriterien bestimmen die Auswahl der Schülerinnen und Schüler:

- sehr erfreuliche Schulleistungen, d.h. in den Zeugnissen überwiegend „sehr gute“ Leistungen, vorwiegend im geisteswissenschaftlichen und sprachlichen Bereich,
- großes Interesse an gesellschaftswissenschaftlichen, religiösen und ethischen Fragestellungen,
- Erfolge im Rahmen schulischer und außerschulischer Wettbewerbe,
- Aufgeschlossenheit und Einsatz für die Gemeinschaft der Schule und die Gesellschaft im Allgemeinen.

Die Schulen werden gebeten, der **MB-Dienststelle Schwaben (per OWA oder Fax: 0821/324 1606 z. Hd. Frau Bott)** unter Verwendung des Meldeformblattes bis **spätestens**

15. Dezember 2023

geeignete Schülerinnen und Schüler zu melden.


Bitte weisen Sie die Schülerinnen und Schüler ausdrücklich auf die Angabe einer E-Mail-Adresse hin, da dies die Organisation des Studienforums Jüdische Geschichte erheblich erleichtert. Bitte machen Sie die Jugendlichen auch darauf aufmerksam, dass eine kurzfristige Absage dazu führen kann, dass ein Platz unbesetzt bleibt und somit einem anderen Jugendlichen die Chance genommen wird, am Forum teilzunehmen!

Zusammen mit dem Meldeformblatt sind der MB-Dienststelle Schwaben folgende Unterlagen zu übermitteln:

- das Jahreszeugnis der Jahrgangsstufe 10,
- eine ausführliche und aussagekräftige Bewerbung der Schülerin bzw. des Schülers, die auf die oben beschriebenen Kriterien Bezug nimmt und aus der deutlich hervorgeht, warum sie oder er teilnehmen will.

Die endgültige Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt dann durch die Dienststelle des Ministerialbeauftragten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christoph Henzler, Ltd. OstD
Ministerialbeauftragter

Der
Ministerialbeauftragte
für die Gymnasien in Schwaben
Hallstraße 10
86150 Augsburg



Termin:
15. Dezember 2023

Die Anmeldung bitte per Fax oder OWA an die Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben (Fax-Nr.: 0821/324 1606)

z.Hd. Frau Beate Bott

Einladung zum Studienforum Jüdische Geschichte 2024 für hochbegabte und sehr leistungsfähige Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 vom 18. – 20. März 2024

Hiermit wird die Schülerin/der Schüler
für das Studienforum 2024 angemeldet.

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Ort

E-Mail-Anschrift (bitte deutlich schreiben!) Telefon (privat)

Erklärung: Hiermit erkläre ich mich zur Teilnahme am Studienforum Jüdische Geschichte 2024 in der Akademie für Politische Bildung vom 18. – 20.03.2024 bereit. Im Falle der Zulassung bin ich mit der Bekanntgabe meines Namens sowie mit einer Veröffentlichung der dort gemachten Fotos einverstanden. Zudem verpflichte ich mich, das volle Programm zu absolvieren.

Unterschrift Teilnehmerin/Teilnehmer

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Anlagen:

- Ablichtung des Jahreszeugnisses der Jgst. 10
- Bewerbungsschreiben der Teilnehmerin und des Teilnehmers

Ort, Datum

Unterschrift Schulleiterin/Schulleiter